

Collonge-Bellerive, notes d'histoire [Georges Curtet]

Autor(en): **Lindau, Joh. Karl**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Jahrbuch / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Annuaire / Société suisse d'études généalogiques**

Band (Jahr): - **(1987)**

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

"Im Namen- und Ortsregister (S.398-515!) ist aufgrund der sachlichen Zusammenhänge in den Regesten sowie notfalls mittels hinzugezogener Genealogien und Stammbäume versucht worden, alle Belegstellen ein und derselben Person zusammenzustellen". Begreiflicherweise findet sich viel Quellenmaterial für sämtliche Gemeinden des ehemaligen Vorderösterreich; aber auch zu Aarau, Altkirch, Baden, Bern, Brugg, Glarus, Königsfelden, Luzern, Pruntrut, St.Gallen, Schaffhausen, Zug und Zürich und einzelne Gemeinden im Aargau und im Thurgau wird einiges genannt.

Dem Dank, den der Redaktor der Schweizerischen Rechtsquellenkommission des Schweizerischen Juristenvereins und deren Präsidenten, Herrn Prof. Hans Herold, dem Schweizerischen Nationalfonds und anderen Spendern ausspricht, wird sich gerne jeder Genealoge und Historiker anschliessen.

Joh. Karl Lindau

Georges Curtet: Collonge-Bellerive, notes d'histoire, 168p., ill., Collonge 1986.

L'auteur nous a aimablement fait cadeau de son charmant livret qui nous offre un riant tableau de son pays natal. Il nous mène aux "lieux-dits témoins du passé" (St-Maurice, la maison Rivollet, le moulin de Vézenaz, le domaine Du Pau, le château de Bellerive), nous parle des métiers du XVI^e siècle aussi bien que de la peste au XVII^e siècle, nous raconte la vie des communiars de Vézenaz, les débuts de la poste et l'histoire de l'ancienne paroisse de St-Maurice et de celle de Collonge-Bellerive jusqu'à la Révolution. Et, ce qui intéressera en particulier le généalogiste, il nous présente les "anciennes familles" de la commune, les Augier, Balland, Béné, Berger, Bosson, Buard, Carrier, Chappuis/Chapuis, Chuit, Collet, Comte, Coulin, Curtet, Descombes, Dimier, Dunand, Dupraz, Falquet, Gavairon, Genequand, Grand, Griffon, Jacob, Lamy, Lance, Lany, Laplanche, Laravoire, Lombard, Mermoud, Mermoz, Métral, Miguet, Mouille, Pasteur, Pattay, Perroud, Picut, Rossier, Rossiaud, Thorens, Tronchet, Vally, Vidonne, Vuagnet, dont la plupart sont encore représentées, si ce n'est dans la commune même, du moins dans le canton de Genève ou dans le voisinage savoyard. Le tout est accompagné de notes et de références détaillées.

Joh. Karl Lindau

Zur Geschichte von St.Galler Familien: Gsell, Baerlocher, Naeff, Lutz, zusammengestellt von Otto Gsell-Dietschi, mit redaktioneller Hilfe von Daniela Schlettwein-Gsell, 294 S., 59 Abb., Basel 1984.

Otto Gsell: Georg Gsell (1673-1740), Hofmaler Peters des Grossen, Schwiegersohn von Maria Sibylla Merian und Schwiegervater von Leonhard Euler, 44 S., 16 Abb., Sonderdruck aus: St.Galler